

	Objekt: Koffertruhe
	Museum: Museum für Thüringer Volkskunde Erfurt Juri - Gagarin Ring 140 a 99084 Erfurt +49 (0) 361/ 6 55 56 07 digitalisierung@museumsverband.thueringen.de
	Sammlung: Möbel
	Inventarnummer: VKM 11672

## Beschreibung

**Aufbau:** Korpusrahmen in Brettbauweise. Brettstärke 1,7 bis 2 cm. Die Lang- und Schmalseitenbretter sind stumpf mit kräftigen Holznägeln zusammengefügt. Der Boden ist verzinkt mit dem Korpus verbunden, an den Längsseiten ist je eine kräftige Leiste mit Eisennägeln untergenagelt. Der Korpus verbreitert sich nach oben, d. h. die Seitenteile sind trapezförmig. An der Oberkante nehmen die Seitenteile die Wölbung des Deckels bis zur Mitte auf. Die folgenden Bretter sind abgeschrägt gesägt, gespundet und mit einer eingesetzten Feder ausgestattet, so daß der Deckel seitlich mit der eingearbeiteten Nut paßgenau schließt. Der stark gewölbte Deckel ist zur Hälfte stumpf mit der Seitenwand zusammengenagelt. Der zu öffnende Teil liegt vorn bündig auf und ist seitlich durch Nut und Feder verbunden. Die Eisenarmierung der Truhe diente der Stabilisierung und dem Dekor. Zwei vertikal angebrachte Langbänder mit Scharnieren verbinden den Korpus mit dem Deckel. An den Deckelschmalseiten ebenfalls Eisenarmierung vorhanden. Ein umlaufendes, horizontales Langband im oberen Drittel des Korpus sowie die Eckbeschläge dienen der Sicherung. An den Seitenwänden eiserne Tragegriffe. An den Langbändern der Vorder- und Rückseite sind Ringe, um den Koffer beim Transport zu befestigen. Die Langbänder sind graviert und mit Eisenrosetten, gebildet aus Ziernägeln, geschmückt. Die Enden der Bänder sowie das Schloßblech auf dem Korpus und der dazugehörige Riegel auf dem Deckel schmücken Blattranken sowie ein stilisiertes Herz.

**Inneneinrichtung:** Keine zusätzliche Ausstattung. Auf Frontinnenseite - in Höhe des Schließbleches - schmale Verkleidung mit Sackleinen.

**Dekor:** Der Koffer ist schwarz bemalt, auf dem Deckel Datierung - 1758 - in Grauweiß. Durch die Verzinnung der Beschläge erhielten diese ein glänzendes, silbriges Aussehen. (Text: Iris Höfer)

**Vergleichsbeispiele:** Koffer, Ende 17. Jh, Kloster Isenhagen sowie Koffer von 1680, Museum Bergen, in: Torsten Albrecht, Truhen, Kisten, Laden. Vom Mittelalter bis zur Gegenwart am Beispiel der Lüneburger Heide, Petersberg 1997, Abb. 66, S. 43 sowie Abb. 184, S. 103.

## Grunddaten

Material/Technik:

Nadelholz, gestrichen, Eisenarmierung

Maße:

H: 84 cm; B: 133 cm; T: 62 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1758
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Aufbewahrungsmöbel
- Florales Motiv
- Möbel
- Truhe
- Wohnen

## Literatur

- Moritz, Marina; Höfer, Iris (Hg.) (2003): Möbel in Thüringen. Produktion - Gebrauch - Interpretation. Erfurt